

## Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift, Cod. 18

Alois Haidinger: Katalog der Handschriften des Augustiner Chorherrenstiftes Klosterneuburg. Teil 1: Cod. 1-100 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 168 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,2,1). Wien 1983, 35.

CCl 17 · CCl 18

35

(291rb–299va) 2. TIMOTHEUSBRIEF (RB 6665); Prolog aus einem anonymen Teil (WW II 615; RB 772) und der Vorrede des PELAGIUS (WW II 616; RB 770) bestehend.

(299va–304va) TITUSBRIEF (RB 6666); mit Prolog (WW II 646; RB 780).

(304va–306rb) PHILEMONBRIEF (RB 6667).

(306va–360vb) HEBRÄERBRIEF (RB 6668).

(361rv) Nachsatzblatt; ehemals drittes Blatt der im 13. Jh. neu geschriebenen 44. Lage (s. Sigle B). Text: *]tempore, et aliquantulum . . . – . . . incipiunt formari atque[* (PL 192, 487 B 3–489 C 9). Auf der Versoseite Federproben, Besitzvermerk, Abklatsch der HD-Spiegel-Fragmente. – Das ursprünglich zweite Blatt der 44. Lage als Fragm. 106 (VD-Spiegelblatt des CCl 660), mit dem Text PL 192, 485 A 16–487 A 14 (letzte Schriftzeile abgeschnitten), überliefert.

3 (HD-Spiegel, obere Hälfte) FRAGMENT einer glossierten COMPILATIO TERTIA; Oberitalien, 1218/1234. Ca. 210 × 260 (Schriftraum beschnitten). Dazugehörende Fragmente: CCl 239, I; CCl 246, I (oben); CCl 705, I.

Perg. Haupttext vom Kommentar umschlossen. Zwei Spalten. Stiftlinierung. Schriftraum wechselnd; ca. 220 breit. Haupttext 200 × 115 zu 50 Zeilen. Haupttext und Kommentar in gedrängter Textualis; Kommentar geringfügig enger geschrieben. Haupttext in schwarzer, Kommentar in brauner Tinte. Rote Überschriften. Ausstattung mit ein- bis dreizeiligen Initialen wie üblich (vgl. CCl 5, Ziffer 1).

COMPILATIO TERTIA (ed. Friedberg, Compilationes 105–134). Mit Glossa ordinaria des IOANNES TEUTONICUS (ed. lib. 1, 2: K. Pennington, Johannis Teutonici Apparatus glossarum in Compilationem tertiam [Monumenta Iuris Canonici, Series A, 3/1]. Città del Vaticano 1981).

(CCl 705, Irv) 1.18.7, 8, 11 und 1.19.1. – (CCl 239, Irv) 2.13.4–15.3. – (CCl 17, HD-Spiegel, obere Hälfte) 2.18.8. – (CCl 246, Irv) 3.5.1–5.6 (ohne 5.4).

Fragmente aus dem ersten und dritten Buch einer Compilatio Tertia mit dem Apparat des VINCENTIUS: CCl 182, I\*, II\*; CCl 279, I, I\*, II\*; CCl 380, II; CCl 1055, I, II, I\* und II\*; Fragm. 141 und 142.

Lit. (zu CCl 17): Stelzer, Studien 1980, 438, A. 214. – Pennington, a. O. XVI f.

4 (HD-Spiegel, untere Hälfte) HOMILIAR-FRAGMENT; Klosterneuburg, 14. Jh.

Perg. Ca. 260 × 225/235. Schriftraum 235 × 165 (Schriftraumhöhe beschnitten). Zwei Spalten zu 37 Zeilen. Geschrieben in Textualis. Rote Überschriften. Initialen (zu den Evangelienanfängen) nicht ausgeführt.

Tit.: *Incipiunt exposiciones ewangeliorum per XLm.*

*Feria quarta in die cinerum. Inc.: [C]um ieiunatis . . . (Matth. 6, 16). Require supra in loco suo. – Feria quinta. Inc.: [C]um intrasset Iesus Capharnaum (Matth. 8, 5). Require in loco suo. – Feria sexta. Inc.: [A]udistis, quia dictum est: (Diliges proximum tuum . . . Matth. 5, 43). In hoc ewangelio Christus ordinat hominem, quomodo se tenere debeat ad inimicum. Et dividitur in III<sup>or</sup> partes. Primo quo ad pacientiam pro pressione (?) iniuriarum, secundo quo ad beneficiam in revelatione egenorum, tertio quo ad caritatem in dilectione inimicorum. Ubi notantur III<sup>or</sup> . . .*

### CCl 18

#### SCHOLASTISCHE TEXTE

Perg. I, 225, I\* Bl. 385/390 × 280/305. Nordfrankreich, 13. Jh.

B: Zur Beschaffenheit des Pergaments s. CCl 13, Sigle B. Aus drei Bucheinheiten mit unterschiedlichen Blattabmessungen und Schriftraumproportionen zusammengesetzt. Kustoden in röm. Zahlzeichen von Hand a (s. u.); getrennt für Teil I und II. Reklamanten.

# Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift, Cod. 18

Alois Haidinger: Katalog der Handschriften des Augustiner Chorherrenstiftes Klosterneuburg. Teil 1: Cod. 1-100 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 168 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,2,1). Wien 1983, 36.

- S: Stiftlinierung. Schriftspiegel in Vertikalrichtung von je zwei Linien (etwa in Zeilenhöheabstand) flankiert; zwischen den Kolumnen drei Linien gleichen Abstands. Alle Linien in der Regel über die Schriftraumbegrenzung hinausgezogen; die jeweils ersten und letzten beiden Zeilenlinien des öfteren durchgezogen. – Haupttext in Textualis von mehreren Händen: Hand A 1r–2v, 6r–131v (ausgenommen 54r–55v und 60r–61v); Hand B 3r–4v, 132r–139v, 164r–209v, 225v; Hand C 54r–55v, 60r–61v; Hand D 140r–163v (Abb. 22); Hand E 210r–225r. – Zahlreiche Marginalien (Korrekturen, Materienrubriken, Nota). Neben solchen der Textschreiber (z. B. 70v, 120r–129v; 153r; 190v) Randnotizen dreier weiterer Hände (Hände a, b, c). Von Hand a der weitaus überwiegende Teil aller Randbemerkungen (z. B. 20r, 159vb; 218r; Abb. 23). Diese in linksgeneigter Textualis currens geschriebenen Notizen überwiegend mit breiter Feder und in dunkler Tinte eingesetzt; weitere Notizen mit dünnerer Feder und in hellbrauner Tinte (zum Teil in einem späteren Arbeitsgang). Die verworfenen Blätter 1, 2, 130, 131 (zu diesen s. Teil I, Sigle B) zeigen mit breiter Feder geschriebene Marginalien der Hand a; die an Stelle der genannten Blätter eingefügten Folien 54, 55, 60, 61 sind mit von Hand a stammenden Glossen der zweitgenannten Art versehen (beide Glossarten etwa auf 12va, 157r, 180v). Von Hand b Marginalien in linksgeneigter Textualis in Teil II (z. B. 151v, 158v). Von Hand c Randbemerkungen in Notula des 13. Jh. in Teil I (z. B. 22va, 46rb, 61rb).
- CCl 18 ist bezüglich der Schrift des Haupttextes und der Marginalien mit mehreren Klosterneuburger Codices und Faszikeln französischer Provenienz verbunden. Schreiber D des CCl 18 ist mit dem Haupttextschreiber des CCl 13 und mit Schreiber D des CCl 15 gleichzusetzen und hat außerdem Bl. 125r–138v in CCl 366 (Petrus Cantor: Summa; 1. Teil) sowie 3r–111ra in CCl 284 (Petrus Cantor: Summa; 2. Teil) beschrieben. Hand b des CCl 18 ist in Marginalien des CCl 366 (z. B. 93r) und CCl 284 (z. B. 96r) nachzuweisen. Notizen der Hand a des CCl 18 finden sich nicht nur in allen vorgenannten Hss. (z. B. CCl 13, 131v; CCl 15, 125r [Hand b des CCl 15]; CCl 366, 81r; CCl 284, 3r), sondern auch in folgenden Faszikeln: CCl 330, Bl. 1–34 (Nicolaus de Tornaco: Moralia super Genesim), z. B. auf 14r; CCl 367, Bl. 56–97 (Guilelmus Praepositinus: Tractatus de officiis), z. B. auf 75rb; CCl 299 (Gaufridus Pictaviensis: Summa), z. B. auf Bl. III, 167v, 168r. Hand a auch auf 128r des CCl 7.
- E: Halbfranzband mit Golddruck, 19. Jh. Von der Masse der um 1840 entstandenen Klosterneuburger Halbfranzände unter anderem durch die Farbe des marmorierten Papiers und die schlichtere Verzierung des Rückens abweichend. Rückentitel *Expositio variorum locorum sanctae scripturae*. Die einzelnen Buchteile geringfügig beschritten (vertikal verlaufende Vorschreibungen auf den Blatträndern z. B. auf 140r erhalten); der Buchblock hingegen unbeschritten. Zu Beginn der zweiten Bucheinheit vier Papiersignakeln. Als Vorsatz (Bl. I) und Nachsatz (Bl. I\*) Diurnale-Fragmente.
- G: Erster Besitzer der bei Sigle S genannten Codices und Hss.-Teile dürfte die als Hand a des CCl 18 bezeichnete Person gewesen sein, wofür deren offensichtlich in mehreren Arbeitsgängen durchgeföhrte, umfangreiche Glossierungstätigkeit (v. a. in CCl 299) spricht. Obwohl alle Texte dieser Gruppe Besitzvermerke des Albertus Saxo aufweisen und daher schon um 1300 in Klosterneuburg waren, sind sie im 1330 datierten Katalog des Magisters Martin (CCl 1251) nicht nachzuweisen. Möglicherweise gehörten sie zu diesem Zeitpunkt der Propstbibliothek an (s. Besitzvermerk auf Ir in CCl 13!). Die Teile II und III des CCl 18 wurden spätestens 1. Hälfte 15. Jh. zusammengebunden (von gleicher Hand stammende Besitzvermerke dieser Zeit in beiden Bucheinheiten!); ihre ehemaligen HD-Spiegelblätter (Antiphonale-Fragmente; Klosterneuburg, Ende 12./1. Hälfte 13. Jh.) als Fragm. 5 und 6 überliefert. Vereinigung dieser ursprünglich mit der Signatur Ms. 78 B bezeichneten Hs. mit Teil I erst im 19. Jh. (s. auch Sigle L).
- L: Kat.-Fragment, Nr. 362 (CCl 18, Teil II). – Fischer 8, Nr. XVIII (CCl 18, Teil I) und 318 b, Nr. LXXVIII B (CCl 18, Teile II, III). – Pfeiffer–Černík I 10 f. – A. Callebaut, Les sermons sur les psaumes imprimés sous le nom de s. Antoine restitués au cardinal Jean d'Abbeville. *Archivum Franciscanum Historicum* 25. Florentiae 1932, 167.

## I (Bl. I, 1–131, I\*)

- B: Lagen:  $3^2 + (II-1)^5 + 15 \cdot IV^{125} + II^{129} + 2^{131}$ . Zu Teil I ehemals auch Bl. I\* gehörend (s. Sigle E). Einzelblätter: I (erstes Blatt), 1–3, 130, 131, I\*. Die im Falz zusammengeklebten Blätter 1, 2 sowie 130, 131 zwei verworfene Doppelblätter der heute siebenten Lage: 54r–55v sind an die Stelle von 1rv und 131rv getreten, 60r–61v ersetzten den Text von 130rv und 1rv. Auf Seitenrändern in regelmäßigen Abständen insgesamt 19 Zeichen in Form von Punkt-Strich-Kombinationen (8vb, 14vb, 20vb, 27vb … 124va); vermutlich zur Kennzeichnung der Lagenenden der Vorlage. Lagenzählung von Hand a in röm. Zahlzeichen zu Beginn der Lagen; bei den Lagen 1, 6 und 12 zum Ende. Zusätzliche Lagenzählung des späten 13. oder 14. Jh. in mit Stift eingesetzten großen röm. Zahlzeichen. Fehlerhafte mittelalterliche Zifferfolierung von 1 (1r) bis 141 (131r); ab 55r zusätzlich moderne Foliierung.

## Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift, Cod. 18

Alois Haidinger: Katalog der Handschriften des Augustiner Chorherrenstiftes Klosterneuburg. Teil 1: Cod. 1-100 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 168 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,2,1). Wien 1983, 37.

- S: Schriftraum 290/310 × 185. Zwei Spalten zu 50–52 Zeilen. Inhaltsverzeichnis (3r–4v) ca. 300 × 195/205 zu drei Spalten (4v vierspaltig) mit 62–65 Zeilen.
- A: Zu Beginn zahlreicher Textabschnitte ein- bis zweizeilige Aussparungen im Text; die Initialen jedoch nicht ausgeführt. Rubrizierung (Überschriften und Unterstreichungen der Bibelzitate) nur auf 120r–129v.
- E: Die Spiegelblätter des mittelalterlichen Rindledereinbandes heute als Vorsatz (Bl. I) und Nachsatz (Bl. I\*) dem Codex beigegeben. Schriftabdruck von I\*r auf 132r unten. Rindlederreste vor allem auf I\*r.
- G: Besitzvermerke: *Liber sancte Marie in Niwenburga. Albertus Saxo* (Ende 13. Jh.) auf 4v; *Liber sancte Marie in Newburga claustrali* (15. Jh.) auf 1r, 89r und I\*r; Besitzanzeige vom 9. September 1656 auf 1r. – Signaturen des 15. Jh.: b 25 (9r) und B 3 (Iv; von vermutlich gleicher Hand Signaturenrest auf 1r unten). Signatur 9 des 17. Jh. (?) auf 1r; Bleistiftsignaturen 1409 des 18. Jh. auf Iv.
- 1 (Irv) DIURNALE-FRAGMENT; Klosterneuburg, 2. Hälfte 13. Jh. Dazugehörend Bl. I\*. Siehe CCl 29, Ziffer 1.  
 (1rv, 2rv) Verworfene Blätter (s. o. Sigle B).
- 2 (3ra–119vb) THOMAS DE VALCELLIS: Sermones in Canticum canticorum, lib. 1–12 (PL 206, 17–860. Schneyer 5, 708, Nr. 156. Glorieux 116 h und RB 8195 nennen die Hs.). Ohne Dedikation; mit vorangestellter (unvollständiger) Inhaltsübersicht.  
 (3r–4v) Inhaltsübersicht zu Buch 1–6. Dreispaltig geschrieben; nur auf 4v ist eine vierte (unbeschriebene) Spalte vorgezeichnet. Von *Hoc congruit nativitati* bis *De vespera, que triplex*.  
 (5rv) Unbeschrieben; bis auf eine Notiz am unteren Seitenrand (sechs stark verblaßte, mit Stift geschriebene Langzeilen in Textualis currens; 13. oder 14. Jh.). Leimspuren (?) auf 5r; dieses Blatt ursprünglich wohl vor Bl. 3.  
 (6ra) Prolog *Tria sunt epithalamia . . .* (6rb) Buch 1. (16va) Buch 2. (25ra) Buch 3. (32vb) Buch 4. (42vb) Buch 5. (52rb) Buch 6. (60rb) Buch 7. Expl.: . . . ad dextram et sinistram (PL 206, 534 D 6). (68vb) Buch 8. Expl.: . . . unum miseris auxilium (PL 206, 607 C 12). (79ra) Buch 9. (85va) Buch 10. (96ra) Buch 11. (108vb) Buch 12.
- 3 (119vb–129vb) ALANUS AB INSULIS: Elucidatio in Cantica canticorum, cap. 1–8 (PL 210, 51–110; RB 948). Vom Druck häufig abweichend.  
 Tit.: *Incipit tractatus magistri Alani super Cantica canticorum in laudem beate Marie virginis ad preces tunc prioris Clonicensus (!) editus.*  
 (120ra) Prolog. Cap. 1. (122ra) Cap. 2. (123rb) Cap. 3. Inc.: *In lectulo meo* (Cant. 3, 1). *Id est in comitatu meo. Quesivi quem diligit anima mea* (Cant. 3, 1). *Id est filium meum unicum . . .* (124ra) Cap. 4. (125rb) Cap. 5. (126va) Cap. 6. Inc.: *Dilectus meus* (Cant. 6, 1). *Id est filius meus. Descendit in ortum suum* (Cant. 6, 1). *Id est in unitatem credentium . . . Ortus Christi dicitur humana Christi natura . . .* (127va) Cap. 7. (128vb) Cap. 8. Expl.: . . . et fame longe lateque diffuse. Vel sic: *O dilecte fuge* (Cant. 8, 14). *Id est: Imcomprehensibilem te ostende ascendendo in celum . . . — id est exellentior (!) omnibus sanctis odore virtutum fulgentibus. Explicit.*  
 (130rv, 131rv) Verworfene Blätter (s. o. Sigle B). Das Nachsatzblatt I\* ursprünglich auf Bl. 131 folgend (s. o. Sigle E).

### II (132–209)

- B: Lagen: 7. IV<sup>187</sup> + III<sup>193</sup> + 2. IV<sup>209</sup>. Mittelalterliche Zifferfoliierung (fehlerhaft) von 1 (132r) bis 95 (225r).  
 S: In den Lagen der Hand B (132r–139v, 164r–209v) Schriftraum ca. 300 × 190 zu zwei Spalten mit 56–66 Zeilen; in den Lagen der Hand D Schriftraum 285/305 × 180 zu zwei Spalten mit 75 Zeilen.  
 A: Rote Überschriften auf 140r–159v.  
 E: Reste blauen Papiers am Falz von 132r und 225v; vermutlich von Vorsatz und Nachsatz eines neuzeitlichen Einbandes herührend.  
 G: Besitzvermerke und Signaturen des 15. Jh.: *Liber sancte Marie in Newburga claustrali* (132r, 183r); b 13 (135r), B 2 (132r). Signatur (?) 2 des 17. Jh. (?) auf 1r.

## Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift, Cod. 18

Alois Haidinger: Katalog der Handschriften des Augustiner Chorherrenstiftes Klosterneuburg. Teil 1: Cod. 1-100 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 168 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,2,1). Wien 1983, 38.

- 4 (132ra–139vb, 146va–209vb) IOHANNES HALGRINUS (Ps. ANTONIUS DE PADUA): Expositio (Sermones) super psalmos (Druck: Horoy, Medii aevi bibliotheca Patristica Ser. 1, tom. 6. Paris 1880, 575–1266 [nach Bologna, San Petronio Cod. 87]. Schneyer 3, 539–558 [nach Horoy]. Glorieux 113 b und RB 4541 nennen die Hs.). Text der Predigten gegenüber Schneyer und Horoy häufig abweichend.

Verglichen mit Schneyer fehlt die Predigt zu Ps. 83, 6 (Schneyer 3, 550, Nr. 554), sind zusätzlich vier bei Schneyer nicht verzeichnete Predigten enthalten und einige Sermones verstellt. – Abfolge der Predigten: Schneyer Nr. 396–423, 425–429, 424, 430–436, Sermo zu Ps. 24, 10, Sermo zu Ps. 25, 1, Schneyer Nr. 437–439, Sermo zu Ps. 26, 10, Schneyer Nr. 440–468, 470–475, 469, 476–488, Sermo zu Matth. 15, 22, Schneyer Nr. 489–510, 512, 511, 513–553, 555–672. – Von den Predigttiteln werden im folgenden nur die vom jeweiligen Haupttextschreiber eingesetzten angeführt; nach 159v kommen Titel nur als Vorschreibungen am Seitenrand vor.

(132rab) Schneyer Nr. 396. Inc.: *Beatus vir . . .* (Ps. 1, 1). *Psalmus iste agens de beato viro cantatur in festo alicuius martyris vel confessoris. Dicit ergo: Beatus est vir, qui non abiit per consensum in consilio impiorum* (Ps. 1, 1), *quorum consilium est illa sapientia de qua dicit Iacobus III(3, 15): Non est sapientia ista . . . Expl: . . . sed superioribus et potentibus sunt fornice (recte formicæ) eis nullatenus resistendo.* (132rb–vb) Nr. 397. Inc.: *Set (!) in lege domini . . .* (Ps. 1, 2). *Ad hoc est commendatio iusti, cuius est voluntas in lege domini meditari die et nocte . . . Expl: . . . quoniam dominus efficit lapides aptos ponи in edificio ecclesie Dei.*

(132vb–133ra) Nr. 398. (133rab) Nr. 399. Inc.: Ps. 2, 10. *Qui positi sunt in regimine aliorum . . .* (133rb–va) Nr. 400. (133vab) Nr. 401. (133vb–134ra) Nr. 402. (134ra–va) Nr. 403. (134vab) Nr. 404. (134vb–135ra) Nr. 405. (135rab) Nr. 406. Expl: . . . ut uxor, id est mundana concupiscentia in homine dominetur. (135va) Nr. 407. (135va–136ra) Nr. 408; in der Hs. zwei Predigten entsprechend: (135vab) 1. Predigt, zu Ps. 7, 12. Expl: . . . super frontes gemencium et dolentium etc. usque percutite (Ez. 9, 4 f.). *Hoc supra expositum est;* (135vb–136ra) 2. Predigt, zu Ps. 7, 15. Inc.: *Concepit dolorem . . .* (Ps. 7, 15). *Dolor iste est appetitus temporalium, quem avarus concipit . . .* (136rab) Nr. 409. (136rb–va) Nr. 410. (136vab) Nr. 411. (136vb–137ra) Nr. 412. (137rab) Nr. 413. (137rb–va) Nr. 414. (137vab) Nr. 415. Inc.: Ps. 11, 2. *Iam defecit sanctus id est Deus in hominibus . . .* (138rab) Nr. 416. (138rb–va) Nr. 417. (138vab) Nr. 418. (138vb–139rb) Nr. 419. Inc.: Ps. 16, 3. *Istud cantatur de beato Laurentio et dicuntur hic IIII, scilicet quod probavit Deus . . .* (139rb–vb) Nr. 420. Die letzten 19 Zeilen auf 139vb unbeschrieben.

(140ra–145rb) Siehe Ziffer 5.

(146va) Nr. 421. Tit.: *Magistri Iohannis de Abbavilla.* Inc.: Ps. 17, 2. *Materia sermonis posset haberi de hoc versu in illa dominica, in qua versus iste sequitur introitu (!) misse. In templo Salomonis fuerunt cementum . . . Expl: . . . quando absterget omnem lacrimam ab oculis sanctorum* (Apoc. 7, 17). (146va) Nr. 422. Tit.: *In LXX<sup>ma</sup>.* Inc.: Ps. 17, 5. *Ecclesia oppressa doloribus mortis, id est penalitatibus et infirmitatibus carnis . . . Expl: . . . sine actuali peccato dampnari.* (146vab) Nr. 423. Tit.: *In dedicatione ecclesie.* (146vb–147ra) Nr. 425. Tit.: *De misericordia Dei.* Inc.: *Benedictus dominus Deus meus, qui docet manus meas . . .* (Ps. 17, 35). (147rab) Nr. 426. Tit.: *In XL<sup>a</sup>.* (147rb–va) Nr. 427. Tit.: *In nativitate.* (147vab) Nr. 428. Tit.: *In XL<sup>a</sup>.* Inc.: Ps. 18, 13. *Tria in hoc loco deplorat propheta, que nobis deploranda sunt . . .* (147vb–148ra) Nr. 429. Tit.: *In passione.* Expl: . . . in lumbis luxuria, in manibus et pedibus crudelitas. (148rab) Nr. 424. Tit.: *In octava ephiphanie.* Expl: . . . in quo notatur vite illius splendor et stabilitas. (148rb–va) Nr. 430. Tit.: *In festo martiris.* Inc.: Ps. 20, 2. *Psalmus iste pro eo, quod agit de merito et premio martiris nostri Iesu Christi . . .* (148va) Nr. 431. Inc.: Ps. 20, 10. *Penam eorum, quos dextera iudicantis inveniet in iudicio . . . Expl: . . . ut renascatur et iterum pascatur. Sic in consumptum vicii etc.* (148vab) Nr. 432. Tit.: *In passione.* Inc.: Ps. 21, 7. *Comparatus Christus vermi . . . Expl: . . . ubi est domicilium*

## Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift, Cod. 18

Alois Haidinger: Katalog der Handschriften des Augustiner Chorherrenstiftes Klosterneuburg. Teil 1: Cod. 1-100 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 168 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,2,1). Wien 1983, 39.

*pudoris imprimitur signum crucis.* (148vb–149ra) Nr. 433. Tit.: *Sermo optimus ad clericos.* Inc.: Ps. 21, 13. *Per vitulos et tauros signatur in hoc loco ordo clericalis . . . Expl.: . . . ita superbi contempnunt (?) minores et opprimunt.* (149ra–va) Nr. 434. Tit.: *In passione.* Inc.: Ps. 21, 21. *Hic petuntur III<sup>o</sup>, scilicet a framea animam erui . . . Expl.: . . . que revelabitur in nobis. Ipso prestante etc.* (149vab) Nr. 435. Inc.: Ps. 22, 5. *Scire debetis, quoniam quadruplex est mensa . . . Expl.: . . . id est concordia vinctissime ecclesie unitatis, ad quam nos perducere dignetur etc.* (149vb) Nr. 436. Tit.: *In festo unius martyris vel confessoris.* Inc.: Ps. 23, 5. *Quod hic dicitur bene convenit martyri vel confessori, qui videlicet sint: Innocens manibus . . . Expl.: . . . fructus eterne glorie nobis propinat.* (149vb–150ra) Tit.: *In adventu.* Inc.: *Universe vie domini . . . (Ps. 24, 10).* *In hoc versu anuntiantur nobis duo Christi adventus. Unus fuit in misericordia . . . Expl.: . . . ut sic tandem perveniamus ad archam testamenti.* (150rab) Tit.: *De spe.* Inc.: *In domino sperans . . . (Ps. 25, 1).* Ysa. XL (40, 31): *Qui sperant in domino . . . Huic concordat illud Iob (3, 21 f.): Quasi effodientes thesaurum . . . Expl.: . . . ex meritis precedentibus ideo non emigrabo.*

(150rb–va) Nr. 437. Inc.: Ps. 25, 6. *Lavare debemus faciem. Unde: Unge capud (!) tuum . . . (Matth. 6, 17) . . . Expl.: . . . ut dicere possumus cum psalmo: Lavabo . . . (Ps. 25, 6).* (150vab) Nr. 438. *Expl.: . . . auditio tube sonitu.* (150vb–151ra) Nr. 439. Inc.: Ps. 26, 4. *Unam siquidem petere debemus a domino et non solum petere sed requirere . . .*

(151rab) Inc.: *Quoniam pater meus . . . (Ps. 26, 10).* *Pater iste mundus est, mater ista carnalis concupiscentia . . . Expl.: . . . quod eis etiam fetet non relinquunt.*

(151rb–va) Nr. 440. Inc.: Ps. 27, 7. *In hoc versu promittitur nobis carnis refloritio, que erit in generali resurrectione . . . (151vab) Nr. 441.* Ps. 28, 3. *In ipso rerum primordia. Facta est huius vox divina super aquas . . . (151vb–152ra) Nr. 442.* Tit.: *Sermo pro prelatis.* Inc.: Ps. 28, 9. *Per cervos intelliguntur sacerdotes. Natura siquidem cervi est . . . Expl.: . . . ne cum Oza super temeritate sua graviter puniantur.* (152rab) Nr. 443. Inc.: *Ira in (in)dignatione eius . . . (Ps. 29, 6).* *In (in)dignatione siquidem domini est vindicta et in voluntate sive beneplacito ipsius est salus eterna . . . Expl.: . . . quasi ymber serotinus (Prov. 16, 15).* (152rb–va) Nr. 444. Inc.: Ps. 29, 12. *Verba sunt ecclesie gaudentis de beneficiis a Deo sibi collatis . . . Expl.: . . . Ad quam leticiam perducere dignetur qui cum patre etc.* (152vab) Nr. 445. Inc.: Ps. 30, 4. *Sperat ecclesia et exultat in spe. Sperans scilicet se domini habere nutricium . . . Expl.: . . . et motum est de loco suo (Iob 37, 1).* (152vb–153ra) Nr. 446. Inc.: Ps. 30, 10. *Psalmista in persona uniuscuiusque nostrum in tribulatione petens misericordiam . . . Expl.: . . . cum nimis hominem laxet.* (153rab) Nr. 447. Inc.: Ps. 30, 17. *Quia factus est homo ad ymaginem Dei, descripta est facies Dei . . . Expl.: . . . Hic est ornatus faciei et ymaginis anime.* (153rb) Nr. 448. Tit.: *De superbia.* Inc.: Ps. 30, 24. *Contra superbiam notare debetis, quam detestabilis sit . . . Expl.: . . . quoniam omnis terrena elevatio ad modicum est, cum finem habeat.* (153rb–va) Nr. 449. Tit.: *De confessione.* Inc.: Ps. 31, 5. *In hoc versu ostenditur, quid confiteri debeamus . . . Expl.: . . . revelare peccatum per confessionem.* (153vab) Nr. 450. Tit.: *De misericordia Dei.* Inc.: Ps. 31, 10. *Quomodo misericordia domini nos circumdet et protegat . . . Expl.: . . . et benedictionem eterne vite.* (153vb–154ra) Nr. 451. Tit.: *De mariribus.* Inc.: Ps. 32, 1. *In hoc versu invitatur iustus, ut exultet in domino . . . (154rab) Nr. 452.* Tit.: *In conversione Pauli et cuiuscumque persecutoris ecclesie.* Inc.: Ps. 32, 7. *Per aquas maris amaritudo persecutionis designatur . . . Expl.: . . . si volunt huius sententiam esse futuram.* (154rb–va) Nr. 453. Inc.: Ps. 32, 12. *Que sit illa gens, que spiritualiter et anth(ologi)ce (!) dicitur esse domini . . . Expl.: . . . et discrepabo cum filiis vestris (Ier. 2, 9).* (154vab) Nr. 454. Tit.: *De mansuetudine.* Inc.: Ps. 33, 3. *Ad amorem mansuetudinis invitamus in multis locis . . . Expl.: . . . Ecce quam periculosus est non habere mansuetudinem.* (154vb–155ra) Nr. 455. Tit.: *Contra detractores.* Expl.: . . . qui oculte detrahit (Eccle. 10, 11). (155ra) Nr. 456. Tit.: *De terrore iudicii.* Inc.: Ps. 34, 3. *Nomine framea signatur vindicta peccati . . .* (155rab) Nr. 457. Tit.: *De mundi et peccati contemptu.* Inc.: Ps. 34, 9. *Anima siquidem nostra exultare debet in domino . . . (155rb–va) Nr. 458.* Tit.: *In passione.* (155vab) Nr. 459. Tit.: *De peccati*

## Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift, Cod. 18

Alois Haidinger: Katalog der Handschriften des Augustiner Chorherrenstiftes Klosterneuburg. Teil 1: Cod. 1-100 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 168 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,2,1). Wien 1983, 40.

*et (!) detestatione. (155vb–156ra) Nr. 460. Tit.: Sermo de beata virgine. (156rab) Nr. 461. Tit.: Sermo de confessione. Inc.: Ps. 36, 5 f. Revela domino viam tuam in confessione et ipse educet . . . (156rb–va) Nr. 462. Tit.: Contra malorum excellentiarum (!). (156vab) Nr. 463. Tit.: Ad edificationem humilitatis et timoris. Inc.: Sagitte tue infixe sunt mihi . . . (Ps. 37, 3) . . . (156vb–157ra) Nr. 464. Tit.: De honore peccati. (157ra–va) Nr. 465. Tit.: In passione. (157va) Nr. 466. Tit.: Contra vanam hominis sollicitudinem. Inc.: Ps. 38, 7. Vana quidem est hominis sollicitudo et frustra conturbatur . . . (157vab) Nr. 467. Tit.: In adventu. (157vb–158ra) Nr. 468. Tit.: In festo cuiuscumque sancti.*

*(158rab) Nr. 470. Tit.: In dominica II<sup>a</sup> post octavam epiphanie. Inc.: Universum stratum eius versasti . . . (Ps. 40, 4). (158rb–va) Nr. 471. Tit.: De spirituali desiderio. (158vab) Nr. 472. Tit.: Contra ingratitudinem. (158vb–159ra) Nr. 473. Tit.: In adventu domini. (159rab) Nr. 474. Tit.: Contra VII<sup>tem</sup> vitia. (159rb–va) Nr. 475. Tit.: De martyribus.*

*(159va) Nr. 469. Tit.: Que attendantur circa predicatorem. Inc.: Ps. 39, 10–12. Hec est petitio predicatoris ad dominum. Et meritum suum proponit . . . Expl.: . . . et abundantie regis celestis.*

*(159vab) Nr. 476. (159vb–160ra) Nr. 477. Inc.: Ps. 44, 11. Alloquitur dominus filiam suam, quamcumque scilicet virginem ad claustrum conversam . . . Expl.: . . . id est in domo patris, id est tamen super celesti Ierusalem. (160rab) Nr. 478. Inc.: Ps. 44, 17. Filii Dei dicuntur prophetarum successores scilicet apostoli . . . Expl.: . . . sed gladium etc. (Matth. 10, 34). (160rb–va) Nr. 479.*

*(160vab) Nr. 480. Expl.: . . . tunc apparebit in eo profunditas damnationis et fetor interminabilis.*

*(160vb–161ra) Nr. 481. Inc.: Ps. 47, 10 f. Misericordiam Dei suscepimus, quando filius Dei in templo . . . (161rab) Nr. 482. (161rb) Nr. 483. Tit.: De penis inferni. Expl.: . . . Modicum hic modicum ibi (Is. 28, 10). (161rb–va) Nr. 484. Tit.: In die iudicii. Inc.: Ps. 49, 3. Deus veniet manifeste, quia manifestabit et manifestabitur . . . (161vab) Nr. 485. Tit.: Contra promittentes sibi in . . . Inc.: Ps. 49, 21. Tria hic notantur, scilicet prevaricatio peccatoris . . . Expl.: . . . Dormiemus in confusione nostra etc. (Ier. 3, 25). (161vb) Nr. 486. Tit.: De misericordia domini. (161vb–162ra) Nr. 487. Tit.: Ad edificationem humilitatis. Inc.: Ps. 50, 9. Hec herba ysopus scilicet inflatram purgat pulmonis . . . (162rab) Nr. 488. Tit.: De edificatione ecclesie. Expl.: . . . cui nondum ceciderunt muri Iericho. Ergo benigne fac . . . (Ps. 50, 20).*

*(162rb–va) JOHANNES HALGRINUS: Sermo zu Matth. 15, 22 (Schneyer 3, 513, Nr. 57). Expl.: . . . orantes pro conscientia nostra obtinebimus prestante domino etc.*

*(162vab) Nr. 489. Tit.: De reprobatione malorum. (162vb–163ra) Nr. 490. Tit.: De exte(rminatio)ne peccatorum. (163ra) Nr. 491. Tit.: Contra florentes in mundo. (163rab) Nr. 492. Tit.: Ad claustrales. (163rb–va) Nr. 493. Tit.: Contra usurarios. (163vab) Nr. 494. Tit.: In passione. (163vb–164ra) Nr. 495. Tit.: De lacrimosa effusione. Inc.: Ps. 55, 9. Vult dominus, quod vitam nostram, quam ipse non ignorat . . . Expl.: . . . et hoc est quod dicit: Deus vitam meam . . . (Ps. 55, 9).*

*(164rab) Nr. 496. Tit.: De adventu. Inc.: Ps. 56, 4. Verba hec sunt ecclesie loquentis de missione filii Dei . . . Expl.: . . . de quibus per Ihesum liberata ecclesia ita dicit: Misit de celo . . . (Ps. 56, 4).*

*(164rb–va) Nr. 497. Tit.: De iusticia et iudicio qualiter . . . Inc.: Ps. 57, 2. Vult dominus, ut servetur in nostro iudicio iuris ordo . . . Expl.: . . . et hoc est quod dicit psalmus: Si vere . . . (Ps. 57, 2).*

*(164vab) Nr. 498. Inc.: Ps. 57, 10. Alia translatio habet: Priusquam producati spinas vestras ramnus . . . Expl.: . . . De ore eius procedunt lampades . . . (Iob 41, 10). (164vb–165ra) Nr. 499. Tit.: De predicatoribus. Inc.: Ps. 58, 8. Gladius iste est predicatio evangelii . . . Expl.: . . . et interficite omnes, qui huius sceleris erant rei (vgl. Ex. 32, 27). (165rab) Nr. 500. Tit.: De commendatione fortitudinis.*

*Inc.: Ps. 58, 10. Fortitudo est considerata laborum susceptio . . . Expl.: . . . sicut radix arborem totum (!) attribuitur (!) comendatur (!). (165rb–vb) Nr. 501. Tit.: In LX<sup>e</sup>. Inc.: Ps. 59, 4. Istud cantatur in ecclesia pro tractu in dominica LX<sup>e</sup>. Clamaverat ipsa ecclesia . . . Expl.: . . . sic dicebat: Commovisti . . . (Ps. 59, 4). (165vb–166ra) Nr. 502. Tit.: De iugo domini. Inc.: Ps. 59, 8. Siccimam et signat honus (?), quia dominus distinguit honus ab honore . . . Expl.: . . . quod dicit propheta:*

## Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift, Cod. 18

Alois Haidinger: Katalog der Handschriften des Augustiner Chorherrenstiftes Klosterneuburg. Teil 1: Cod. 1-100 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 168 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,2,1). Wien 1983, 41.

*Partibor Siccimam . . . (Ps. 59, 8). (166ra–va) Nr. 503. Tit.: Habitabo in tabernaculo tuo . . . Inc.: Ps. 60, 5. Tabernaculum est proprie militantis, quod est hominis vita tota . . . Expl.: . . . de quo dicit propheta: Habitabo . . . (Ps. 60, 5). (166vab) Nr. 504. Inc.: Ps. 61, 5. Istud quod hic dicitur valet in dominica passione (!). Et est vox Christi de illis, qui ingratii sunt . . . Expl.: . . . unde dicit propheta: Verumtamen . . . (Ps. 61, 5). (166vb–167ra) Nr. 505. Expl.: . . . Argentum et aurum eorum . . . (Ez. 7, 19). (167rab) Nr. 506. Inc.: Ps. 62, 6. Adeps pinguedo est interior animalis et signat caritatem intrinsecam . . . Expl.: . . . nec peccatum facietis. (167rb–vb) Nr. 507. Inc.: Ps. 63, 3. Vox martyris vel cuiuslibet viri iusti a temptationibus demonum liberati . . . Expl.: . . . ita dicens: Protextisti . . . (Ps. 63, 3). (167vb–168ra) Nr. 508. Inc.: Ps. 64, 2. Syon specula interpretatur et signat ecclesiam triumphantem . . . Expl.: . . . glorificabunt Deum dicentes: Te decet . . . (Ps. 64, 2). (168rab) Nr. 509. Tit.: De beata virgine. Inc.: Ps. 64, 5. Hoc quod hic dicitur, potest beate virgini adaptari . . . Expl.: . . . per quam et repleti, id est ditati sumus. (168rb–va) Nr. 510. Inc.: Ps. 64, 12. Hec benedictio est multiplicatio gracie Spiritus sancti . . . Expl.: . . . unde psalmus: Torrentem (!) voluptatis tue . . . (Ps. 35, 9).*

*(168vb–169rb) Nr. 512. Inc.: Ps. 66, 2. Hic a domino III<sup>or</sup> requiruntur: Primum est misericordie mundatio . . . Expl.: . . . petit propheta dicens: Deus misereatur . . . (Ps. 66, 2). (169rb–va) Nr. 511. Tit.: De omnibus sanctis. Inc.: Ps. 65, 15. Vox ecclesie promittens domino, quia ad magnam eius mensam sedit . . . Expl.: . . . sicut ulmus inter alias arbores ponitur. In Ysa. (vgl. Is. 41, 19).*

*(169vab) Nr. 513. Inc.: Ps. 67, 7. Educit siquidem Christus sua fortitudine et virtute vincit hominem laqueis peccatorum . . . Expl.: . . . nisi eduxerit eum. Qui eduxit . . . (Ps. 67, 8). (169vb–170rb) Nr. 514. Inc.: Ps. 67, 14. Cleros interpretatur sors. Duo itaque cleri sunt duo adventus Christi . . . Expl.: . . . pervenit hec columba. (170rb–va) Nr. 515. Tit.: De prelatis ecclesie. Inc.: Ps. 67, 15. Reges sunt prelati ecclesie. Eo quod regere debent ecclesiam et se ipsos . . . Expl.: . . . ut sic in Selmon dealbentur (Ps. 67, 15). (170va–171ra) Nr. 516. Tit.: De incarnatione. Inc.: Ps. 67, 25. In hoc loco triplex Christi distinguitur ingressus: Unus Dei, et iste fuit in uterum virginis . . . Expl.: . . . de quibus dicit David: Viderunt . . . (Ps. 67, 25). (171rab) Nr. 517. Tit.: De iudicio. Inc.: Ps. 67, 34. Hic futurum nobis denunciatur iudicium, cum intonabit illa vox virtuosa . . . Expl.: . . . id est dampnatis in obscuritatem et ardorem. (171rb–va) Nr. 518. Inc.: Ps. 68, 2. Clamat filius ad patrem salvari petens ab impiis hominibus . . . Expl.: . . . dicens per os prophete sic: Salvum . . . (Ps. 68, 2). (171va–172ra) Nr. 519. Expl.: . . . sola carnalia carnales sectantur. (172rab) Nr. 520. Inc.: Ps. 68, 16. Ac tria ista pro qua (!) petit, ne submergatur in ea . . . Expl.: . . . ab omni fluxu vitiorum desiccatum. (172rb–va) Nr. 521. Inc.: Ps. 68, 33. Invitamus igitur ad querendum dominum. Qualiter autem queratur . . . (172vab) Nr. 522. Inc.: Ps. 69, 2. Clamat vir iustus ad dominum et petit auxilium et adiutorium festinatum . . . Expl.: . . . ante oculos replicantes. (172vb–173ra) Nr. 523. (173rab) Nr. 524. Inc.: Ps. 70, 14. Laudandus est Deus ab homine, quia creavit hominem habundantem, potentem et elegantem . . . Expl.: . . . ne per alterum salutem operabor. (173rb–vb) Nr. 525. Inc.: Ps. 70, 20. Quantas inmitat dominus tribulationes etiam iustis, ut eos erudiat . . . (173vb) Nr. 526. Inc.: Ps. 71, 10. Tharsis interpretatur exploratio specule. Bene autem sibi convenienti iste interpretationes . . . Expl.: . . . Non est speciosa laus . . . (Sir. 15, 9). (173vb–174rb) Nr. 527. Inc.: Ps. 71, 16. Terra est sancta ecclesia, in qua debet esse firmamentum in summis moncium . . . (174rb–va) Nr. 528. Inc.: Ps. 72, 5. Siquidem finxit dominus laborem in precepto, et ideo qui expers est a labore . . . (174vab) Nr. 529. Inc.: Sine causa fui flagellatus . . . (Ps. 72, 13 f.). Errorem et correctionem illorum . . . (174vb–175ra) Nr. 530. Inc.: Defecit caro mea . . . (Ps. 72, 26). Hec possunt esse verba penitentis. Caro mea id est carnalis voluptas . . . (175rab) Nr. 531. Inc.: Ps. 73, 2. Memor est dominus congregations sue id est ecclesie congregando . . . (175rb–vb) Nr. 532. Expl.: . . . vitio se submittunt. (175vb–176ra) Nr. 533. Inc.: Ps. 73, 16. Hoc possumus intelligere de die, in qua natus est Christus . . . (176rab) Nr. 534. Inc.: Ps. 74, 4. Aliquid solidatum liquescit ad honorem (recte humorem) et aliquid ad calorem . . . (176rb–va) Nr. 535. Inc.: Factus est in pace . . . (Ps. 75, 3 f.).*

## Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift, Cod. 18

Alois Haidinger: Katalog der Handschriften des Augustiner Chorherrenstiftes Klosterneuburg. Teil 1: Cod. 1-100 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 168 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,2,1). Wien 1983, 42.

*Locus domini est in pace scilicet in corde pacificato . . . (176va–177ra) Nr. 536. Inc.: Ps. 75, 7. De increpatione domini dicitur alibi: Super montes stabunt aque . . . (Ps. 103, 6). (177rab) Nr. 537. Inc.: Ps. 76, 3. Versus iste complectitur et insinuat illa tria . . . Expl.: . . . sic et nos faciamus. (177rb–vb) Nr. 538. (177vb–178ra) Nr. 539. Inc.: Ps. 76, 19. Premiserat de nubibus scilicet de predicatoribus, ubi dixerat: Vocem dederunt nubes . . . (Ps. 76, 18) . . . (178rab) Nr. 540. Inc.: Ps. 77, 9. De istis filiis Effrem et de eorum conversione habemus in Iosue XVII (17,15 f.) . . . Expl.: . . . benedictio vertetur eis in maledictionem. (178rb–va) Nr. 541. Inc.: Ps. 77, 20. Percussa est petra virga, cum apertam (!) est latus Christi lancea . . . Expl.: . . . id est memoria et ymitacione dominice passionis. (178vab) Nr. 542. Ps. 77, 46. De hoc Iohel. I (1, 4): Residuum eruce comedit locusta . . . Expl.: . . . comedunt matrem suam. (178vb–179ra) Nr. 543. Tit.: De claustralibus. (179rab) Nr. 544. Tit.: De patientia Dei et pena malorum. Inc.: Ps. 77, 65. Excitatus dominus clamorem (!) culparum . . . Expl.: . . . impendere debuissent. (179rb–va) Nr. 545. Tit.: De penitentia. Inc.: Ps. 77, 68. Elegit dominus tribum Iuda, scilicet penitentes . . . Expl.: . . . id est de occulta obstinatione. (179vab) Nr. 546. Tit.: De sollempnitatibus et nomine domini. Inc.: Ps. 78, 9. Ad litteram: Sic orabant Machabei contra Antiochum regem pessimum . . . Expl.: . . . et laude divina, quod notabile est. (179vb–180ra) Nr. 547. Tit.: De cursu in peccatum. Inc.: Ps. 79, 4. Converte nos a cursu. De quo Iere. VIII (8, 6): Omnes conversi sunt . . . Expl.: . . . id est peccatoribus vitiorum igne combustis. (180rab) Nr. 548. Tit.: De unica domini, id est ecclesia. Inc.: Ps. 79, 15. Petit Asaph, videlicet ecclesia, de Iudeis, ut dominus respiciat intuitu misericordie de celo . . . (180rb–va) Nr. 549. Tit.: In annunciatione beate virginis et nativitate. Expl.: . . . quod ascenderet in celum secundum nativitatem ex divinitate. (180vab) Nr. 550. Inc.: Ps. 80, 8. Cum in tribulatione invocatus dominus paratus est subvenire . . . Expl.: . . . cum ceteri quadrantes solvi possint. (180vb–181ra) Nr. 551. (181rab) Nr. 552. Inc.: Ps. 82, 6. Testamentum sive pactum mirum fecisse mali contra dominum quasi coniurati . . . Expl.: . . . Difficile exutitur (!) negotians . . . (Sir. 26, 28). (181rb–va) Nr. 553. Inc.: Ps. 82, 17. Optat in hoc loco propheta, ut peccatorum facies ignominia repleatur . . . Expl.: . . . quod valde peccatum eorum aggravat. (181vab) Nr. 555. Inc.: Ps. 83, 10 f. Dominus siquidem protector est noster, cuius sunt due ale . . . Expl.: . . . et inmortalitatem servos reduxit. (181vb–182ra) Nr. 556. Tit.: De misericordia et veritate et iustitia. Inc.: Ps. 84, 11. Triplex est misericordia: Purificans sive mundans . . . Expl.: . . . gaudium nostri corruptoris et extinxitoris scilicet mundi iudicatur. (182rab) Nr. 557. Tit.: De via domini. Inc.: Ps. 85, 11. Via Christus, qui se fecit pontem nostrum . . . Expl.: . . . offendiculum culpe et pene. (182rb–va) Nr. 558. Tit.: In dedicatione ecclesie. Expl.: . . . persecutionem pacientibus promittitur regnum celorum. (182vab) Nr. 559. Tit.: De mortuis medicis mortificantibus non sanantibus. Inc.: Ps. 87, 11. Arguit nos sententia ista. Facit enim dominus . . . Expl.: . . . sompno iniquitatis, negligencie et corporis. (182vb–183ra) Nr. 560. Tit.: De misericordia domini multiplici. Inc.: Ps. 88, 2. Multe sunt misericordie domini. Est enim misericordia domini conservatio a peccatis . . . (183rab) Nr. 561. (183rb–vb) Nr. 562. Expl.: . . . quod erit in perceptione secunde stole. (183vb–184ra) Nr. 563. Inc.: Ps. 88, 38. Istud competit beate virginis, que eleganter dicitur tronus filii Dei . . . (184rab) Nr. 564. Expl.: . . . ab omnibus operibus retardantur. (184rb–va) Nr. 565. Inc.: Quoniam omnes dies nostri defecerunt . . . (Ps. 89, 9). Omnes siquidem dies nostri defecerunt et quasi iam ad vesperam pervenerunt . . . (184va) Nr. 566. Expl.: . . . non te vincet delectatio gule. (184vab) Nr. 567. Inc.: Ps. 90, 12. Non salvatoris [in]firmitas in hoc sed angelorum obsequentium subieccio . . . (184vb–185ra) Nr. 568. (185rab) Nr. 569. (185rb–va) Nr. 570. Expl.: . . . in futuro ulterius non moveretur. (185vab) Nr. 571. (185vb–186ra) Nr. 572. Expl.: . . . mole farinam confessionis etc. (186rab) Nr. 573. Inc.: Ps. 94, 8. Nolite obdurare corda vestra, quasi non convertatis cor carnem . . . Expl.: . . . quod clamans emisit Spiritum. (186rb) Nr. 574. Inc.: Ps. 95, 6. Si quis Christum conspexerit, confitebitur . . . Expl.: . . . se clamabit omni tempore. (186rb–va) Nr. 575. Inc.: Ps. 96, 4. In fulgure predictor intelligitur. Unde Iob XXVIII (38, 35): Numquid mittes fulgura . . .*

## Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift, Cod. 18

Alois Haidinger: Katalog der Handschriften des Augustiner Chorherrenstiftes Klosterneuburg. Teil 1: Cod. 1-100 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 168 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,2,1). Wien 1983, 43.

Expl.: . . . movebuntur a fulgure verbi Dei. (186vab) Nr. 576. Inc.: Ps. 97, 4. *Iubilus est mentis exultatio propter Deum* . . . Expl.: . . . exultationem thesaurizavit super eum (Sir. 15, 6). (186vb–187ra) Nr. 577. Inc.: Ps. 98, 5. *Quia dominus est, debetur ei timor* . . . Expl.: . . . qui deservit in mortuos. (187rab) Nr. 578. Inc.: Ps. 99, 4. *Portam misericordie et portam iusticie docemur intrare* . . . (187rb) Nr. 579. Inc.: Ps. 100, 3. *Prosequitur psalmista III partes innocentie. Ad quarum primam pertinet vitare malorum consortium* . . . (187va) Nr. 580. Inc.: Ps. 101, 4. *Dies isti sunt dies presentis vite, qui sicut fumus cito evanescunt* . . . (187vab) Nr. 581. (187vb–188ra) Nr. 582. Inc.: Ps. 101, 24. *Vocat Christus et respondet vir iustus, unde Iob XIII (14, 15): Vocabis me* . . . Expl.: . . . gloria eorum non derelinquetur (Sir. 44, 13). (188rab) Nr. 583. Inc.: Ps. 102, 2. *Quod dominus homini multa bona non solum tribuat* . . . (188rb–va) Nr. 584. *Novit dominus figmentum nostrum* (Ps. 102, 14). *De hoc Iob XXXVIII (38, 14): Restituetur* . . . (188vab) Nr. 585. Inc.: Ps. 103, 6. *Montes sunt viri iusti virtutibus et bonis operibus excelsi* . . . Expl.: . . . qui vocem huius tonitruis attenderet, formidaret. (188vb–189ra) Nr. 586. Expl.: . . . despumantes confusiones suas. (189ra) Nr. 587. Inc.: Ps. 103, 17. *Christus petra. Domus est herodiis, cervis mons* . . . Expl.: . . . leporem interpretatur. (189rab) Nr. 588. Inc.: Ps. 103, 26. *Nomine navis quando designatur maliciosa diaboli astutia* . . . Expl.: . . . caude per maliciam. (189rb–va) Nr. 589. Inc.: Ps. 103, 30. *VII sunt dona Spiritus sancti, per que fit ista creatio* . . . (189vab) Nr. 590. Expl.: . . . hiis plagis percutiuntur mali. (189vb–190ra) Nr. 591. Tit.: *De X plagis*. Inc.: Ps. 104, 27. *Percussit dominus Egyptios X plagis ad offendendum* . . . Expl.: . . . quia quicunque alienam rem rapit, fidem perdit. (190rab) Nr. 592. Inc.: Ps. 105, 3. *Ve autem illis, qui non custodiunt. Unde Ysa. V (5, 20): Ve qui dicunt . . . Expl.: . . . ubi enumerantur XVII partes iusticie.* (190rb–va) Nr. 593. Tit.: *In adventu domini*. Inc.: Ps. 105, 4. *Hic est desiderium sanctorum patrum adventum Christi desiderantium* . . . (190vab) Nr. 594. Tit.: *De coniugio cum filiabus diaboli.* (190vb–191ra) Nr. 595. Inc.: Ps. 105, 47. *Concordantia Ysa. X (11, 12): Levabit dominus signum* . . . Expl.: . . . id est gregem Ierusalem etc. (191rab) Nr. 596. Tit.: *De incommodis mundi*. Inc.: Ps. 106, 4 f. *Solitudo ista et via inaquosa mundus est* . . . (191rb–va) Nr. 597. Tit.: *De prelatis et subditis.* (191vab) Nr. 598. Inc.: Ps. 107, 2. *Sic debemus nos cor nostrum preparare, ut possimus dicere: Paratum cor meum* . . . Expl.: . . . et regnabit in secula seculorum, Amen. (191vb–192ra) Nr. 599. Inc.: *Quis deducet me in civitatem munitam* . . . (Ps. 107, 11). *Ydumea interpretatur cruenta per civitatem ergo munitam* . . . Expl.: . . . quicquid in eis est incensum. (192ra) Nr. 600. Tit.: *]datione peccatoris*. Expl.: . . . sed aceto et lancea perfidie. (192rab) Nr. 601. Expl.: . . . semper durabit pena eorum. (192rb–va) Nr. 602. Expl.: . . . et matrem suam etc. (Luc. 14, 26). (192vab) Nr. 603. Inc.: *Tu es sacerdos in eternum* . . . (Ps. 109, 4). (192vb–193ra) Nr. 604. Tit.: *De corpore Christi*. Inc.: Ps. 110, 4. *Dans nobis dominus escam sui corporis* . . . Expl.: . . . et in futuro ad perfectionem nobis erit. (193rab) Nr. 605. Inc.: Ps. 111, 7. *Cuius nomen non delebitur de libro vite. Hic est ille* . . . (193rb–va) Nr. 606. Inc.: Ps. 112, 2. *Alibi habetur: Sit nomen eius benedictum in secula* . . . (Ps. 71, 17) . . . Expl.: . . . ibi nomen agni significabitur. (193va) Nr. 607. Expl.: . . . id est de pavore deposuerunt. (193vab) Nr. 608. Tit.: *De misero hominis . . . statu* (?). Inc.: Ps. 114, 3. *Inprovidentem, negligentem, in deliciis dormientem. Unde in Proverb. XXIII (23, 34 f.)* . . . (193vb–194ra) Nr. 609. Inc.: Ps. 115, 12. *Retribuit nobis dominus et contra tribuit. De frequenti eius tribulatione eius (!) habemus in Ie. II (2, 6) . . . (194rab) Nr. 610. (194rb–vb) Nr. 611. Inc.: Ps. 117, 19 f. *Ad ianitores ecclesie sermo dirigitur questio: Vos, qui tenetis claves scientie* . . . (Luc. 11, 52). (194vb–195ra) Nr. 612. Inc.: Ps. 117, 27. *Constituere debemus domino diem sollempnem et cavere, ne destruamus* . . . Expl.: . . . invitamur ad divitias eterne prosperitatis. (195rab) Nr. 613. Inc.: Ps. 118, 1. *De hac via dicit Iacobus I (1, 27): Religio munda* . . . (195rb) Nr. 614. Inc.: Ps. 118, 14. *In precedenti octonario dictum erat, quod beati sunt, qui servant testimonia Dei* . . . Expl.: . . . in exequitione (!) mandatorum solidamus. (195vab) Nr. 615. Inc.: Ps. 118, 25. *Adhereret pavimento anima, cum spiritus carnalibus desideriis conglutinatur* . . . Expl.: . . . *Confundimini et erubescite* (Ez. 36, 32). (195vb–196ra) Nr. 616. Inc.: Ps. 118, 35. *Ideo petit iste deduci in semitan**

## Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift, Cod. 18

Alois Haidinger: Katalog der Handschriften des Augustiner Chorherrenstiftes Klosterneuburg. Teil 1: Cod. 1-100 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 168 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,2,1). Wien 1983, 44.

*mandatorum . . . Expl.: . . . et in die iudicii accusabunt. (196rab) Nr. 617. Inc.: Ps. 118, 49. Petit hic vir iustus Deum revocare ad memoriam verbum illud . . . Expl.: . . . oleo misericordie et caritatis. (196rb–va) Nr. 618. Inc.: Ps. 118, 57. Qui Deum eligit in portionem . . . Expl.: . . . fculnea. (196vab) Nr. 619. Expl.: . . . perfectum (recte ad effectum) non perducit. (196vb–197ra) Nr. 620. Expl.: . . . non sit nobis vane manum surgere. (197rab) Nr. 621. Expl.: . . . sed omnia in futurum (!) servantur incerta. (197rb–va) Nr. 622. Inc.: Ps. 118, 82. Sunt oculi iustorum et sunt oculi stultorum. Oculi sapientis . . . (Eccl. 2, 14) . . . Expl.: . . . quasi quibusdam tribulis pungit et dissipat. (197vab) Nr. 623. Inc.: Ps. 118, 96. Qui omnis consummationis finem considerat . . . Expl.: . . . id est in timore penetencie et desiderio glorie. (197vb–198ra) Nr. 624. Inc.: Ps. 118, 97. Ideo dilexi legem tuam domine, quia sicut habetur in Prov. VI(6, 23): Mandatum . . . Expl.: . . . tibi promiserant requirendo. (198rab) Nr. 625. Inc.: Ps. 118, 109. Vox ista convenit martyribus, qui animas suas tenebant in manibus . . . Expl.: . . . pro nomine Christi contumeliam pati (Act. 5, 41). (198rb–va) Nr. 626. Inc.: Confringe timore tuo . . . (Ps. 118, 120). (198vab) Nr. 627. (198vb–199ra) Nr. 628. (199rab) Nr. 629. (199rb–va) Nr. 630. (199vab) Nr. 631. Inc.: Ps. 118, 147. Interius (recte inferius) iste vocem suam petit audiri . . . (199vb–200ra) Nr. 632. (200rab) Nr. 633. Expl.: . . . Ecce restitutio spoliorum. (200ra–va) Nr. 634. (200va–vb, Z. 15) Nr. 635. (200vb, ab Z. 15) Nr. 636. Textanfang unmittelbar an den vorhergehenden Sermo anschließend; ohne einleitendes Bibelzitat. Inc. (zu Ps. 119, 4): Hee sunt due sacre scripture de quibus Ysaia XIII . . . (200vb–201ra) Nr. 637. Inc.: Ps. 120, 7. In Ysaia XXI (21, 12): Tanquam custos pervigil nobis nuntiat, quod venit mane . . . (201rab) Nr. 638. (201rb–va) Nr. 639. Inc.: Ps. 123, 7. Vox ista martyrum est, qui liberati sunt . . . (201vab) Nr. 640. (201vb–202ra) Nr. 641. (202ra–va) Nr. 642. (202vab) Nr. 643. (202vb–203ra) Nr. 644. Inc.: Ps. 130, 2. Ad honorem humilitatis et detestationem superbie invitamus . . . (203rab) Nr. 645. (203rb–va) Nr. 646. (203va) Nr. 647. (203va–204ra) Nr. 648. (204rab) Nr. 649. (204rb–va) Nr. 650. (204vab) Nr. 651. (204vb–205ra) Nr. 652. (205rab) Nr. 653. (205rb–va) Nr. 654. Inc.: Ps. 138, 12. Per tenebras intelliguntur peccatores . . . (205vab) Nr. 655. (205vb) Nr. 656. Inc.: Ps. 138, 23. Probat dominus suos, scit corda illorum, interrogat et cognoscit semitas meas . . . Expl.: . . . in ipsa iterum reversio illorum. (205vb–206ra) Nr. 657. Expl.: . . . in miseric non subsistent (Ps. 139, 11). (206rab) Nr. 658. Inc.: Ps. 140, 3. Pone custodiā cordi, ut cor sit contingens . . . (206rb–va) Nr. 659. Inc.: Ps. 141, 3 f. Hic docemur, qualiter sit orandum. Orandum enim est ita . . . (206vab) Nr. 660. (206vb–207ra) Nr. 661. Inc.: Ps. 142, 2. Hoc iudicium continet iste intrare cum domino . . . Expl.: . . . per carnis desideria vivit. (207rab) Nr. 662. (207rb–va) Nr. 663. (207vab) Nr. 664. (207vb–208ra) Nr. 665. (208rab) Nr. 666. (208rb–va) Nr. 667. (208vab) Nr. 668. Inc.: Ps. 146, 11. Beneplacitum est domino super timentes, quia beneplacitum est timentibus super Deum . . . (208vb–209ra) Nr. 669. Inc.: Ps. 147, 17. Concordancia Job XII (12, 14): Si destruxerit . . . (209rab) Nr. 670. (209rb–va) Nr. 671. (209vab) Nr. 672.*

(209vb) Schlußschrift: *Explicit liber.*

5 (140ra–146rb) SCHRIFTZITATE mit kurzem Kommentar mit Bezug auf Prediger.

Tit. cap. 1: *Que continentia necessaria (!) sit predicatori.*

Inc.: *Neemias: Una manu faciebat opus . . .* (2. Esdr. 4, 17). *Ysaia XI: Et percutiet terram . . .* (Is. 11, 4). *Ieremia II: Accinge sicut vir lumbos tuos . . .* (Ier. 1, 17). *Idem: Assumpsit Abdemelech Ethiops eunuchus XXX viros et ingressus est domum regis . . . per funiculos* (Ier. 38, 11). *Domus est repositorium extremorum, cellarium repositorum verborum, ut pote sacre scripture prout in doctrina replebuntur . . .*

Expl.: . . . super tumulos Iordanis, quod interpretatur descensus. *Ecce alta humilitas . . . exaltabitur etc.* (Luc. 14, 11).

## Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift, Cod. 18

Alois Haidinger: Katalog der Handschriften des Augustiner Chorherrenstiftes Klosterneuburg. Teil 1: Cod. 1-100 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 168 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,2,1). Wien 1983, 45.

- S: Schriftraum ca. 290 × 180. Zwei Spalten zu 75–79 Zeilen. Geschrieben in sehr kleiner Textualis; Anfangsworte der Psalmen etwa in doppelter Schriftgröße. Verlängerte Schäfte in der jeweils ersten und letzten Schriftspiegelzeile.
- A: Rote Seitentitel (*Psalterium*), Unterstreichungen der Psalmzitate und der Schlusschrift. Zu Kommentarbeginn eine fünfzeilige, zu den übrigen Psalmanfängen jeweils eine zweizeilige Aussparung im Text. Initialen nicht ausgeführt.
- E: Siehe Teil II, Sigle E.
- G: Besitzvermerk *Liber sancte Marie virginis in Newburga claustralii* des 15. Jh. auf 225v; von gleicher Hand die Besitzeintragungen auf 132r und 183r.
- 6 (210ra–225rb) NICOLAUS DE AMBIANO (?): In Petri Lombardi glossam psalmorum 118–150 (RB 5668 und 9441, nennt die Hs.).
- 7 (225vab) GLOSSEN zu den Büchern des Pentateuch, in drei Absätzen.  
 (225va) Glossen zu Genesis, Exodus und Leviticus. Inc.: *Ibimus viam trium dierum, ut sacrificemus domino Deo nostro* (Exod. 3, 18; 8, 27). *Verba sunt Moysis ad pharaonem. Pharao volebat populum Israel detinere in Egypto* . . . (vgl. RB 9802). *Tres primi libri librorum Moysis adaptantur* . . . – Expl.: . . . *Latine ab oblationibus affortioris. Materia etc.*  
 (225va) Glossen zu Numeri. Inc.: *Multiplicabo semen tuum sicut stellas celi etc.* (Gen. 22, 17; 26, 4). *Id est: Innumerales erunt. Quod ad litteram* . . . – Expl.: . . . *descendit ad cathologum* (!) *mansionum.*  
 (225vb) Glossen zu Deuteronomium. Inc.: *Liber iste Hebrayce dicitur Eleazarim. Quod sonat idem quod Hec sunt verba* (Deut. 1, 1). *Et inscribitur sic a principio operis* . . . – Expl.: . . . *post benedictionem tribuum subditur mors Moysis.*
- (I\*) DIURNALE-FRAGMENT; Klosterneuburg, 2. Hälfte 13. Jh. Siehe CCl 29, Ziffer 1.

### CCl 19

#### AUGUSTINUS. COLLECTIO CLAUSTREOBURGENSIS. IOHANNES BELETH

Perg. II, 191, I\* Bl. Ca. 370 × 260. Klosterneuburg, 2. Hälfte 12. Jh./1. Drittelpartie 13. Jh.

- B: Aus zwei Bucheinheiten zusammengesetzt: Teil I: Bl. 1–35 (um 1200); Teil II: Bl. 36–119 (1. Drittelpartie 13. Jh.). Die dem Buchblock vor- bzw. nachgebundenen Blätter I, II und I\* (2. Hälfte 12. Jh. beschrieben) auf Grund der Signaturen-Standorte (s. Sigle G) spätestens im 15. Jh. bereits im Verband der Hs. Durchschnittlich bearbeitetes Pergament; im zweiten Teil etwas besser als im ersten. Lagen: II<sup>1</sup> + 3. IV<sup>24</sup> + (V + 1)<sup>35</sup> + 6. IV<sup>33</sup> + (III–2)<sup>87</sup> + 4. IV<sup>119</sup> + 1<sup>1</sup>. Einzelblätter: 35, 84, 85, I\*. Zeitgenössische Ziffernfolierung; springt von 54 auf 56.
- E: Halbfanzband mit Golddruck, um 1840. Buchblock beschnitten (Beschnitt einzelner Blätter des ersten Teils nicht allseitig); Schnitt gelblich. Rückentitel *S. Augustinus XXXII*. Am VD aufgeklebtes Titelschildchen des 15. Jh. mit *Augustinus de nupcys et concupiscencys. Item de bono coniugali. Item de virginitate et de viduitate. Item in Enchiridion. Item sententie Alexandri* (!) *pape. Item summa de officiis* und zwei Signaturen. Vom Einband des 14./15. Jh. herührende Rostflecke auf den ersten und letzten Blättern. Als Vorsatzblätter (Bl. I, II) und als Nachsatzblatt (Bl. I\*) Fragmente eines Rechtstextes. Bl. I und I\* ehemals Spiegelblätter.
- G: Im Grundstock der Bücherliste des CCl 252 (Anfang 13. Jh.) nur Teil I erwähnt: *Augustinus de nuptiis et concupiscentia, de bono coniugali, de sancta virginitate, de professione viduitatis, Enchiridion in uno volumine* (Gottlieb 94, Z. 7–9). Im Katalog von 1330 (CCl 1251) wird der Codex bereits in seiner heutigen Zusammensetzung angeführt: *Item Augustinus de nupciis et concupiscenciis. Ibidem de bono coniugali. Ibidem de virginitate. Ibidem de professione sancte viduitatis. Ibidem in Encheridion. Ibidem decretal sive sententie Alexandri*

## Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift, Cod. 18

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: manuscripta.at -  
Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken

Permalink: [manuscripta.at/?ID=354](https://manuscripta.at/?ID=354)

Hill Museum & Manuscript Library, Saint John's University, Collegeville MN, USA - Online manuscript description:  
[OLIVER - Online manuscript description \(HMML\)](#)